

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0529/2010
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	26.08.2010

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord -Festlegung der Reihenfolge- Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2011
----------	---

Beratungsfolge	14.09.2010 Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung
----------------	---	--------------

Beschlussvorschlag:

1. Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster Nord für das Jahr 2011 und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich		Sanierungen im Haushaltsjahr 2010		
	2 61 06	SP Nerzweg	7 (-)	15.000,- €
	2 63 22	Dauvemühle	6 (K)	25.000,- €
Entscheidung		Rangfolge für Sanierungen Hh-jahr 2011		
1	2 63 04	Arnethstrasse	8(-)	12.000,- €
2	2 68 02	Fritz-Reuter-Straße	7(-)	12.000,- €
3	2 63 12	Meinertzstrasse	7(-)	15.000,- €
4	2 63 23	Wilinghege	5(K)	20.000,- €
5	26107	Coerdestiege	4(?)	Nicht ermittelt

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2011 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2011 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2010-2014 steht.

3. Baukosten

Bei den geschätzten Kosten handelt es sich um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau.

4. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2011 einschließlich der Verwendung von Mitteln des Konjunkturpakets II wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Nord zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich (Spalte 5)
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte (Spalte 6): Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes (Spalte 7): Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der Spalten 5 bis 7 in Spalte 8.

Es ist jedoch auch möglich, dass die Kriterien "Defizit" und "Auffälligkeit" zu einer hohen Gesamtsumme führen, eine Sanierung jedoch aufgrund des Spielplatzzustandes noch nicht erforderlich wird.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-) : Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

Informationen zum Spiel- und Bewegungsangebot für Senioren

Durch den demografischen Wandel der Gesellschaft, die steigende Lebenserwartung und die zunehmende Bedeutung körperlicher Aktivität besteht eine immer stärker wachsende Nachfrage nach generationsübergreifenden Spiel- und Bewegungsangeboten für Jung und Alt auf öffentlichen Spielplätzen. Zudem haben Spielplätze auch für Erwachsene eine hohe soziale und kommunikative Wichtigkeit. Bei künftigen Sanierungsplanungen wird deshalb die Ergänzung von Spielflächen mit generationsübergreifenden Angeboten ein zusätzlicher Prüfpunkt bei den Sanierungsmaßnahmen sein. Dabei sind die Interessen aller Altersgruppen unter Berücksichtigung der stadträumlichen und demografischen Entwicklung zu prüfen und sensibel miteinander abzuwägen.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2011

2 63 04 Arnethstrasse

Auf dem Spielplatz Arnethstraße, der in Kinderhaus in der Nordwestschleife liegt, wurde die abgängige Lokomotive abgebaut. Zur Steigerung des Spielwertes dieses Spielplatzes sollte daher im Rahmen dieser Sanierung ein neues Spielgerät aufgebaut werden. Zudem sollten die Sitzgelegenheiten überarbeitet werden.

2 68 02 Fritz-Reuter-Straße

Auf dem in Sprakel gelegenen Spielplatz Fritz-Reuter-Strasse ist das vorhandene Holzklettergerät von einem Pilz befallen, daher müssen einige Balken ausgetauscht werden. Auch der „Doppelte Hängesitz“, Seilschaukel, sollte abgebaut werden und durch ein neues Spielgerät, z.B. eine Korb-schaukel, ersetzt werden. Im zentralen Bereich des Spielplatzes muß der Fallschutz, im Rahmen der Sanierung an heutige Sicherheitsvorgaben angepasst werden. Zudem sollte der Spielplatz durch das Aufstellen von einem kleinkindgerechten Spielgerät zusätzlich aufgewertet werden.

2 63 12 Meinertzstrasse

Der Spielplatz Meinertzstrasse wurde im Jahr 2007 teilsaniert. Die vorhandene Doppelschaukel und das Holzklettergerüst im hinteren Bereich waren damals noch ausreichend gut erhalten. Da das Holz dieser Geräte mittlerweile abgängig ist, sollten sie durch neue Geräte ersetzt werden.

2 63 23 Wilkinghege

Der Spielplatz Wilkinghege liegt landschaftlich eingebunden zwischen der Straße Wilkinghege und der Gasselstiege. Der Bereich um die Seilbahn sollte neu modelliert werden, um den Spielwert der Seilbahn zu erhöhen und den Sicherheitsbestimmungen gerecht zu werden. Des weiteren weist die Sechsfachschaukel an mehreren Querbalken erhebliche Mängel auf. Im Sandspielbereich fehlen Spielmöglichkeiten für Kleinkinder.

2 61 04 Coerdestiege

Auf dem Spielplatz Coerdestiege weisen der Rutschenturm und die Treppen Mängel auf, die beobachtet werden müssen.

2 62 05 Memmertweg

Im Jahr 2008 ist der Spielplatz Memmertweg teilsaniert worden. Aus den regelmäßigen Kontrollen der Spielgeräte ergibt sich, dass das ältere Spinnenklettergerät im zentralen Bereich noch bis auf weiteres genutzt werden kann. Aus diesem Grund steht der Spielplatz Memmertweg noch nicht zur Sanierung an.

2 63 02 Killingstraße

Trotz der hohen Gesamtbewertung ist keine höhere Einordnung in der Sanierungsreihenfolge erforderlich, da der bauliche Zustand insgesamt noch befriedigend ist.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2010 einschließlich Mittel des Konjunkturpaketes II:

Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster – Nord:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Nerzweg und Dauvemühle sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie geplant worden. Diese Maßnahmen sind im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden. Die Umsetzung der Sanierungen dieser beiden Spielplätze erfolgt im III. Quartal 2010.

Konjunkturpaket II (Restmittel):

SP Breslauer Straße

Kostenschätzung: 10.000 €

Abrechnung: Rund 8.000 €

Der Spielplatz mit Ballspielplatz liegt an einem Verbindungsweg im Wohngebiet. Der Ballspielplatz, die Kletterskulptur, die Spielkombination und das Reck waren noch intakt. Die abgängige Hängematte in der Spielsandfläche wurde ersetzt und das Angebot für Kleinkinder wurde durch ein Spielhäuschen für Kleinkinder erweitert. Die Fertigstellung erfolgte im I. Quartal 2010.

i.V.

Gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord.